

"Deutschland singt" wieder am 3. Oktober

23. September 2021 - 11:51 Uhr

Berlin (dpa) - Zum Tag der Deutschen Einheit ist am 3. Oktober erneut eine große bundesweite Gesangsaktion geplant. Mehr als 230 Chöre haben sich für "Deutschland singt" angemeldet, wie der Veranstalter mitteilte. Die Tendenz sei steigend. Mit Kerzenlicht soll an die Friedliche Revolution und das Ende der deutschen Teilung 1989/1990 erinnert werden. Zehn bekannte Lieder stehen auf dem Programm, darunter "Kein schöner Land" und "We Shall Overcome".

Chöre, Musikensembles, Vereine und Gemeinden können sich vorab online registrieren. Bei der Aktion kann man aber auch einfach auf dem Markt oder vom Balkon aus mitsingen. Für die "Danke-Demo" wurde dieses Jahr eine eigene Hymne komponiert - "Die Hoffnung lebt zuerst".

Nachmittags gibt es zur Einstimmung ein Online-Konzert mit Moderator Samuel Koch und Künstlern wie Laith Al-Deen und Eddi Hüneke. Aus Halle ist ein Live-Stream geplant, durch den ZDF-Moderator Tim Niedernolte führt. Dazu sind die Dresdner Sängerin Linda Feller sowie Zeitzeugen von 1989/1990 angekündigt.

Schirmherr ist Bundestagspräsident Wolfgang Schäuble. Zum Trägerkreis gehören beispielsweise der Bundesmusikverband Chor & Orchester, Kirchen und Vereine. Zu den Unterstützern der Initiative zählt Christine Lieberknecht, die frühere Ministerpräsidentin von Thüringen. Nach Angaben der Veranstalter ist es die einzige bundesweite Aktion zum Tag der Deutschen Einheit.

© dpa-infocom, dpa:210923-99-326405/3

Quelle: DPA